

Ernst Blass (1890 - 1939)

Dezembermarsch

Die Gartengänge hauchen dunkle Schatten.
Feucht und beklemmend ist die Abendluft.
Man räuspert sich und schlägt den Kragen hoch.

Schon vor drei Jahren kamst du in die Gruft
Von denen fort, die dich gekannt noch hatten.

Wir kannten uns als kleine Sekundaner.
Der Duft des Winters ätzt und ist ein Mahner.
Im Blick den Widerglanz des Sonnenstrahls
Sprachst du vom Tode, ... längs des Spreekanals.

Und schwatztest angstlos schwere Träumerein
Und dumpf und immer gütig im Gewähren ...
Ein Fahrrad führten oft die Hände dein.
Mein Leben kann noch viele Stunden wahren.

*

aus: Die Straßen komme ich entlanggeweht (1912)

Lyrikschadchen - Ernst Blass - PDF-Version 01- 2010